CHRONIK

Am 10. 11. 75 um 14.30 Uhr Spiel-Nr.

ASV Wilhelmsdorf
(Platzmannschaft)

Spfr. Dinkelsbühl
(Gastmannschaft)

Meisterschaftsspiel - Pokalspiel - Freundschaftsspiel

Halbzeitstand: 2 : 1 Endergebnis: 3 : 3

Schiedsrichter: Zuschauerzahl:

Spieler: Torwart Dulla Alfred
 Rechter Verteidiger Immerzeiler Rainer
 Linker Verteidiger Weber Hermann
 Rechter Läufer Rosenacker Heinz
 Mittelläufer Reichert Klaus
 Linker Läufer Schneider Werner
 Rechtsaußen Lechler Heinrich
 Halbredts Schmidt Alfred
 Mittelstürmer Buckel Werner
 Halblinks Friedrich Jürgen
 Linksaußen Homelka Manfred
 Ersatzspieler Keim Manfred
 Torschützen: Homelka, Lechler, Buckel

ASV Wilhelmsdorf — Spfr Dinkelsbühl 3:3 (2:1). In einem bis zum Schlußpfiff hochinteressanten und spannenden Spiel bewies der ASV erneut, daß nicht unfaire Härte, die der Berichterstatter aus Bechhofen am letzten Spieltag den Lesern mitteilen zu müssen glaubte, sondern vielmehr eindeutiges spielerisches Können den Neuling auszeichnen, und zeigte erneut, daß er durchaus auch technisch in der Lage ist, in der A-Klasse mitzuhalten. Dinkelsbühl war der erwartete starke Gegner. Durchsetzt mit guten Einzelspielern bewies die Herkert-Truppe, daß sie zu Recht ganz oben in der Tabelle steht. Wilhelmsdorf verlangte ihr aber an diesem Tag alles ab. Vor allem Zenger zeigte einige sehenswerte Aktionen. Er sorgte unter anderem mit einer herrlichen Flanke dafür, daß der ASV die 1:0-Führung, die Dassler bereits nach fünf Minuten mit einem Kopfball erzielte, nach einer halben Stunde durch Winkler auf 2:0 ausbauen konnte. Bei den gefährlichen Angriffen der Gäste hatte aber auch Torwart Walz eini-

ge Male Gelegenheit, sich auszuzeichnen. Nach einer gelungenen Kombination der Spfr konnte ihr Spielführer Schmidt zwei Minuten vor dem Halbzeitpfiff auf 2:1 verkürzen. Wilhelmsdorf zeigte sich davon aber nicht sehr beeindruckt, stürmte auch in den ersten Minuten der 2. Hälfte elanvoll und setzte die Gästestärker unter Druck. Eine Vorentscheidung zugunsten der Gastgeber schien gefallen, nachdem abermals Winkler den ASV 3:1 in Front gebracht hatte. Postwendend nutzte aber Buckel eine Unachtsamkeit in der ASV-Hintermannschaft zum erneuten Anschlußtreffer. Dinkelsbühl bestürmte nun das Tor der Gäste aber gehörig und hatte einige Möglichkeiten, den Ausgleich zu erzielen. Wilhelmsdorf konnte sich aber immer wieder aus der Umklammerung lösen und hätte mit einem schönen Tor alles klar machen können. Stattdessen kamen die Gäste durch Lechler in der letzten Spielminute zum alles in allem verdienten Ausgleich. Bewundernswert bei beiden Mannschaften die Kondition, die bis zum Schluß ein tolles Tempo zuließ. Dem hochklassigen Spiel war Schiedsrichter Dauer, der mit merkwürdigen Entscheidungen sowohl die ASV-Anhänger wie auch die Schlachtenbummler der Gäste auf die Palme brachte, leider nicht gewachsen. — Reserven 2:1.

Die beiden Spitzenteams Mitteleschenbach

A-Klasse „Frankenhöhe“

FC Heilsbronn — TSV Neustadt	1:2
TSC Neuendettelsau — TSV Flachslanden	3:2
TSV Schopfloch — SV/DJK Mitteleschenb.	2:2
RSV Sugenheim — SV Ornbau	2:0
ASV Wilhelmsdorf — Spfr Dinkelsbühl	3:3
TSV Dürrewangen — TSV Bechhofen	2:0
TSV Wassertrüdingen — TSV Wilburgstetten	1:2
VfL Ehingen spielfrei	
1. SV Mitteleschenbach	11 6 4 1 29:18 16:6
2. Spfr Dinkelsbühl	11 6 4 1 25:17 16:6
3. TSV Dürrewangen	11 5 5 1 24:17 15:7
4. RSV Sugenheim	11 5 2 4 19:14 12:10
5. TSC Neuendettelsau	11 5 2 4 26:23 12:10
6. ASV Wilhelmsdorf (N)	11 5 1 5 20:19 11:11
7. SV Ornbau	11 5 1 5 19:18 11:11
8. TSV Schopfloch	11 3 5 3 24:24 11:11
9. TSV Bechhofen	12 5 1 6 27:34 11:13
10. TSV Wilburgstetten	12 5 1 6 22:25 11:13
11. VfL Ehingen	11 4 2 5 19:18 10:12
12. TSV Wassertrüdingen	11 4 2 5 12:15 10:10
13. TSV Flachslanden (N)	11 3 3 5 21:19 9:13
14. TSV Neustadt	11 3 1 7 14:31 7:15
15. FC Heilsbronn (N)	12 1 4 7 13:22 6:18

und Dinkelsbühl diesmal jeweils nur Unentschieden